

TILL HOFMANN & TORSTEN MATSCHIESS

UND ES WÄCHST DOCH!

**Grüne Superhelden –
diese Pflanzen lösen
jedes Gartenproblem**

SCHNECKENFEST
•
SCHATTENTOLERANT
•
KONKURRENZSTARK

G|U



KAPITEL 1

BASICS

GARTENLUST & GARTENFRUST 6

Leben im Grünen 6

Worauf es ankommt 7

VORBILD NATUR 8

Wie ticken Pflanzen? 8

Grüne Individualisten 9

BODEN & KLIMA 10

Bodenarten 10

Klima, Wetter und Wandel 12

Winterhärte 13

STRESS & STÖRUNGEN 14

Nährstoffstress 14

Sonne oder Halbschatten? 15

Wasser und Bodenluft 15

Stressfaktor Konkurrenz 15

Wachstumsstörungen 17

PFLANZLICHE STRATEGIEN 18

Ruderalstrategien 18

Konkurrenzstrategien 19

Stressstrategien 19

WAS WÄCHST WO? 22

Lebensbereiche im Garten 22

Anpassungskünstler 25

KAPITEL 2

SUPERHELDEN

PROBLEMSTANDORTE IM GARTEN 28

VOLLSONNIG, HEISS & TROCKEN 30

Steinanlagen? 31

Anpassung an Trockenheit 32

Pflanzen für vollsonnige, heiße und
trockene Standorte 34

Schöne Pflanzkombination für vollsonnige,
heiße & trockene Standorte 40

DACHBEGRÜNUNG 42

On Top 43

Extensive Dachbegrünung 44

Pflanzen für extensive Dachbegrü-
nung 45

Intensive Dachbegrünung 48

Pflanzen für intensive Dachbegrünung 50

Mischpflanzung am Beispiel einer
Dachbegrünung 52

WECHSELFEUCHTE BÖDEN 56

Bodenverbesserung 57

Gründüngung 58

Pflanzen zur Gründüngung 59

Die Natur als Vorbild 60

Pflanzen für wechselfeuchte Böden 62

DACHÜBERSTAND 70

Standortbedingungen 71

Sukkulenten 71

Pflanzung und Pflege 72

Pflanzen für den Dachüberstand 73



SONNIG & PFLEGEARM 76

- Schnell und günstig 77
- Einjährigenwiesen 78
- Gesäte Staudenwiesen 79
- Gepflanzte Staudenwiesen 80
- Pflanzen für sonnige und pflegearme Standorte 82

PFLANZLICHE ALLROUNDER – DIE GENERALISTEN 89

- Multitalente mit Ausdauer 89
- Mit Generalisten gestalten 90
- Pflanzen als Generalisten 91

WAS TUN GEGEN GIERSCHE? 94

- Konkurrenzstrategien 95
- Pflanzen für Standorte mit Giersch 96
- Schöne Pflanzkombination für Standorte mit Giersch 100

SCHNECKEN 102

- Die Übeltäterin 103
- Bekämpfung 103
- Schneckenintoleranz 104
- Schneckenintolerante Pflanzen für normale Gartenböden 106

UNTER GEHÖLZEN 110

- Wurzelkonkurrenz 111
- Von Zwiebeln und Knollen 112
- Geophyten für Standorte unter Gehölzen 114

Anpassungskünstler 116

- Trockentolerante Pflanzen für Standorte unter Gehölzen 118
- Selbstversamer für Standorte unter Gehölzen 122
- Bodendecker für Standorte unter Gehölzen 124
- Schöne Pflanzkombination für trocken-schattige Standorte 126
- Pflege über's Jahr 128

GARTENBEREICHE IM WANDEL DER ZEIT 130

- Zunehmender Schatten 131
- Pflanzen für zunehmend schattige Standorte 133

ANHANG

- Register 136
- Service & Adressen 141
- Bildnachweis 142
- Die Autoren 144
- Impressum 144

Pflanzen, die im Buch mit  gekennzeichnet sind, sind schneckenresistent, solche mit  sind schneckenintolerant.



KAPITEL 1

BASICS



*Warum Pflanzen an manchen Orten nicht
oder weniger gut wachsen, ist die entscheidende
und manchmal schwierige Frage. Um dem Problem
grundlegend auf die Schliche zu kommen, ist ein
gewisses Grundverständnis für Pflanzen, ihre
Ansprüche und ihr Verhalten hilfreich.*

GARTENLUST & GARTENFRUST

Das Hochglanzbild aus Illustrierten ist uns allen wohl bekannt: ein Liegestuhl mit bunten Kissen inmitten eines üppig blühenden Gartens. Doch was tun, wenn an manchen Stellen im Garten so gar nichts wachsen will?

Wer wäre da nicht frustriert: Zum x-ten Mal nachgeplant, und wieder nichts von Dauer. Die schönsten Blütenpflanzen eingekauft, und noch immer keine Blumenrabatte an der Terrasse? Gutes Geld für Pflanzen ausgegeben, und doch kein guter Garten? Was tun? In ein Hochhaus ohne Balkon ziehen? Weg mit den Pflanzen? Beton drauf? Viele kaufen Kies statt Pflanzen – auch ein Statement.



Der Hohe Gartenphlox 'Alster Diamant' ist schöner Blickfang und verbreitet einen dezent süßlichen Duft im Halbschatten.

LEBEN IM GRÜNEN

Dabei sind Pflanzen im Freiraum einfach unentbehrlich. Wohnen im Grünen – das geht nur mit Pflanzen! Vor allem sind sie eins: Sie sind echt. Selbst unglücklich kombinierte Pflanzungen bestehen aus echten Pflanzen, die sich bei Bedarf relativ einfach neu arrangieren lassen. Sie sind kein modisches Gerümpel – heute »in« und morgen schon »out«. Mit den richtigen Arten am passenden Platz lassen sich die meisten Gartenprobleme ansprechend, zukunftssicher und obendrein recht preisgünstig lösen. Der Mensch fühlt sich »im Grünen« einfach wohl, findet zu sich selbst, »erdet« sich. Körperliche Betätigung im Freien sollte nicht als lästige »Gartenarbeit« denunziert werden, denn Gärtnern ist gesund, schafft Erfolgserlebnisse, macht Spaß! Die Pflanzen sind keine Last, sie sind unsere Freunde, sie warten auf uns, und wenn wir sie beachten, helfen sie uns – jedes Jahr mehr, denn Pflanzen sind ein wachsendes Vergnügen.

SUPERHELDEN

Grüne Superhelden sind robuste und dauerhafte Gewächse, die auch dann gedeihen, wenn es einmal schwierig wird. Man muss nur die Ansprüche der Pflanzen, ihre Stärken und Schwächen kennen, dann finden sich für die allermeisten Problemzonen des Gartens willige Wachser, die wunderbar funktionieren, die Freude machen und selten Mühe. Pflanzen sind Lebewesen, die ihre eigene Dynamik



Der Wuchs der Bastard-Stockrose 'Parkfrieden' lockert aufrechte Strukturen von Gartenreitgras und hohem Wiesenknopf auf.

mitbringen. Dafür lieben wir sie, aber es fordert uns auch heraus: Pflanzliche Lösungen funktionieren, aber es ist die richtige Auswahl, die entscheidet, ob es auch auf Dauer klappt. Richtige Auswahl bedeutet: passend zum Standort und passend zur Funktion innerhalb der Pflanzung. Sorgfältig ausgewählte Gewächse wachsen gerne, wachsen selbstständig und brauchen uns kaum.

WORAUF ES ANKOMMT

Im vorliegenden Ratgeber sollen bekannte und bewährte sowie bisher vernachlässigte und in ihrer Funktion noch zu wenig gewürdigte Garten- und Wildpflanzen vorgestellt werden. Ihre Funktion als Problemlöser für typische, schwer zu bepflanzende Stellen in Hausgärten steht dabei an erster Stelle.

Im ersten Kapitel werden die wichtigsten Grundlagen für erfolgreiches Gärtnern angesprochen. Ein wenig Basis- und Hintergrundwissen ist sehr vorteilhaft, um ein Gefühl zu bekommen, wie Pflanzen ticken, schließlich lässt sich nur so ermesen, warum ein Standort für Pflanzen überhaupt schwierig sein kann. Man sollte sich ein Stück weit hineinfühlen können in seine Pflanzen und eine

Vorstellung haben, was man ihnen zumuten kann und was nicht. Immerhin müssen die ausgewählten Gewächse ja ihr Leben lang klarkommen mit den örtlichen Gegebenheiten, die wir ihnen zumuten.

Im zweiten Kapitel werden typische, im Hausgarten regelmäßig vorkommende Problemzonen aufgezeigt und durch Auswahl geeigneter Pflanzen exemplarische Bepflanzungsvorschläge erarbeitet.

Dabei kann man schon jetzt vorwegnehmen, dass ein Arbeiten mit der Natur gleichbedeutend ist mit »weniger Arbeit«. Trotz einiger Jahrhunderte an Gartenkultur haben Gärtner und Planer es nicht verlernt, immer wieder einen Blick in die Natur zu werfen und sie jedes Mal aufs Neue als Vorbild zu entdecken. Dabei stößt man auch auf neue Pflanzen, einige mit dem Potenzial zum Problemlöser.

Manche dieser grünen Superhelden haben sich auf schlechte Böden spezialisiert, andere wiederum lassen dauerhafte Pflanzenbilder sogar noch im tiefen Schatten entstehen. Wieder andere nehmen es locker mit üblem Unkraut auf. Die Autoren schöpfen aus ihrer langjährigen Erfahrung als Pflanzenkenner, Pflanzenverwender und Gartengestalter und stellen bewährte und neuartige, in jedem Fall praktikable und nachvollziehbare Lösungen vor.